

WILD PARK

LÜNEBURGER HEIDE

Hanstedt-Nindorf / Autobahn A7



Letzte Chance

Restkontingent Tickets zum 1/2 Preis

Familienkarte für 2 Erwachsene und 2 Kinder,
gültig bis 31.03.2024 für 25 statt 50 Euro!

Im Wildpark Lüneburger Heide, wunderschön am Rande der Nordheide gelegen, können Sie auf einer Fläche von 60 Hektar mehr als 140 Tierarten beobachten.

Neben Polarfüchsen, Sibirischen Tigern und Schneeleoparden, gibt es nahezu alle in Deutschland lebenden Wildtiere in natürlicher Umgebung zu bewundern.

Tägliche Vorführungen wie die atemberaubende Greifvogelflugshow, die Fischotterfütterung oder z.B. der Wolfsvortrag erweitern die Reihe von vielfältigen Highlights im Wildpark Lüneburger Heide.

Natürlich erwartet Sie auch ein Streichelgehege bei den Ziegen und dem Damwild.

Ein Angebot des hallo

ERLEBNIS
Sommer
2023

Alle Tickets solange der Vorrat reicht, zzgl. Gebühren.
Erhältlich in den Geschäftsstellen der Aller-Zeitung,
Wolfsburger Allgemeinen und Peiner Allgemeinen Zeitung.
Oder online unter
tickets.paz-online.de und tickets.waz-online.de.

22378901_002423



Die Kult(o)ur durch die Südstadt stieß schon 2017 auf reges Interesse.
FOTO: KIRCHENKREIS PEINE

Start der Kult(o)ur: Stadtrundgang der besonderen Art

Am Freitag, **25. August, ab 18 Uhr** startet die zweite Auflage am alten Pfortnerhaus des Stahlwerks

Peine. Zweite Kult(o)ur durch die Südstadt: Der Runde Tisch Südstadt lädt für Freitag, 25. August, zum abendlichen Bummel mit sechs Stationen durch Peine. Etappen der Strecke, die am Freitag, 25. August, ab 18 Uhr begangen wird, sind das Peiner Stahlwerk, die Lutherkirche, die Eyyup-Sultan-Moschee und viele andere mehr.

Die Teilnehmer erwarten an jeder Station kleine kulturelle Leckerbissen. Am Pfortnerhaus des Stahlwerkes an der Gerhard-Lucas-Meyer-Straße berichtet die Betriebsrätin der Peiner Träger GmbH, Gabriele Handke, etwas zur Geschichte des Unternehmens und der Industriekultur. Pastor Julian Bergau erklärt an der benachbarten Lutherkirche die Architektur des Gebäudes und hat Wissenswertes zur kürzlich erfolgten Sanierung parat.

Von der Kirche geht es weiter zur Eyyup-Sultan-Moschee an der Braunschweiger Straße. Dort spricht Tamer Karahan über die Tee- und Gastfreundschaftskultur. Am Wasserturm auf dem Friedrich-Ebert-Platz gibt es dann Musik: Elizabeth Bergau, die aus Ghana stammt, wird einige Lieder singen. Im Foyer der

Peiner Festsäle gibt es eine Lesung mit Kulturring-Geschäftsführerin Dr. Bettina Wilts.

Die Abschlussstation befindet sich im Garten von Arcus. Mathias Reisewitz berichtet über den Verein „Der Ring“ und „Arcus“, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges sowie ihr 25-jähriges Bestehen feiern. „Der Ring“ zählt zu den ältesten Vereinen zur Unterstützung psychisch erkrankter Menschen und deren Angehöriger in Niedersachsen. Im Jahr 1998 gründete der Verein die gemeinnützige Gesellschaft „Arcus“. Beide Einrichtungen bieten Beratung, Begleitung und Gruppenangebote für Menschen mit psychischer Erkrankung und ihre Angehörigen an. Zum Abschluss der Kult(o)ur gibt es im Garten kühle Getränke und Grilltes zum Selbstkostenpreis.

Treffpunkt für diesen Stadtrundgang der besonderen Art ist am alten Pfortnerhaus des Stahlwerkes an der Gerhard-Lucas-Meyer-Straße. Die Strecke ist knapp zwei Kilometer lang. Die Tour dauert etwa zwei Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Bei sehr schlechtem Wetter fällt die Tour ersatzlos aus.

Hot Summer Open Air steigt in Oberg

Oberg. Musikfans aufgepasst: Am 26. August startet das Hot Summer Open Air im Schwarzen Kamp 45 im HOF Oberg. Mit Überraschungen im Gepäck wird die Band Classic Rock Xperience, kurz CRX, um 18 Uhr Musikfans mit ihren Songs begeistern.

Der Einlass ist um 17 Uhr. Die Besucherinnen und Besucher werden mit kühlen Getränken

und Leckerem vom Grill verwöhnt. Eintrittskarten sind bei der Peiner Allgemeine Zeitung, der Konzertkasse Buchhandel Quindel, in Groß Ilsede Salon Steinborn und im HOF Oberg zu erwerben. Im Vorverkauf kostet eine Karte 15 Euro. An der Abendkasse kostet ein Ticket 19 Euro. Der Vorverkauf ist bereits gestartet.

Johanniter Hilfsfonds

Hilfe für Menschen
in gesundheitlicher Not